



Art der wirtschaftlichen Tätigkeit

- Wohnbauflächen; Flächen gemischer Nutzung
- Industrie- und Gewerbeflächen; Flächen mit funktionaler Prägung
- Verkehrsflächen
- Landwirtschaftlich genutzte Flächen; Wald, Forst
- Sonstige Vegetations- und Freiflächen
- Gewässer

Betroffene Einwohner pro Gemeinde bei HQ100

- ≤100
- >100-1.000
- >1.000-10.000
- >10.000

Schutzgebiete

- FFH-Gebiete
- Vogelschutzgebiet
- Trinkwasserschutzgebiet
- Heilquellschutzgebiet
- Badegewässer
- Hof
- Diich, mobile und stationäre Hochwasserschutzwand
- Stauhaltungsstamm
- Staatsgrenze
- Landesgrenze
- Landkreisgrenze bzw. Grenze kreisfreie Stadt
- Gemeindegrenze

weitere Kulturgüter

- Bauensembel
- IED-Anlage
- UNESCO Weltkulturerbe
- Punktuales Kulturobjekt
- Linienhaftes Kulturobjekt

- Pegel
- Diich, mobile und stationäre Hochwasserschutzwand
- Stauhaltungsstamm
- Staatsgrenze
- Landesgrenze
- Landkreisgrenze bzw. Grenze kreisfreie Stadt
- Gemeindegrenze



Herausgeber: Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
 Bürgermeister-Ulrich-Str. 160
 91074 Augsburg
 Telefon: 0821 9571-0
 E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
 Internet: www.lfu.bayern.de

Geobasisdaten:
 • Flächenliche Nutzung (ALKIS, Geobase) 1:1.000 (2018)
 • Digitale Topographische Karte (DTK25) 1:25.000 (2018)
 • Antikartographisches Kartographisches Informationssystem (ATKIS25) 1:25.000 (2018)

Fachdaten:
 • Fachinformationssystem Wasserwirtschaft
 • Die Schutzgebiete entsprechen dem wasserabhängigen Natura 2000-Schutzgebiet sowie dem Trinkwasser- und Heilquellschutzgebieten gemäß §31 WHG i. V. m. Artikel 31 BYwG, wie sie in der Bestandaufnahme der Wasserämterdirektion verwendet wurden. Die Grundlage für die Badegewässer bilden die in Bayern erfassten EU-Badestellen zur Umsetzung der EG-Badegewässerrichtlinie 2006/7/EG. Zur Identifizierung der Gefahrenquellen bei einem Hochwasserereignis für die Umwelt werden Betriebe aus der Industrieemissionsrichtlinie (Industrial Emissions Directive, IED) gemäß der EU-Verordnung 75/2010 herangezogen.
 • Die Daten der potentiell von Hochwasser betroffenen Kulturgüter werden vom bayerischen Landesamt für Denkmalpflege zur Verfügung gestellt.

Hinweis:
 Diese Karte stellt nur Hochwasserrisiken dar, die von dem u. a. Risikogewässer ausgehen. Weitere Wassergefahren, die von Starkregen, hohen Grundwasserständen oder anderen Gewässern ausgehen, sind nicht dargestellt.
 Diese Karte wurde zum genannten Berichtstand erstellt. Zwischenzeitlich können für dieses Gewässer ggf. aktualisierte Ergebnisse vorliegen. Die jeweils aktuellsten Ergebnisse sowie Detailinformationen zur Betroffenheit einzelner Grundstücke entnehmen Sie bitte dem Online-Kartendienst www.lfu.bayern.de.

Weitere Auskünfte erteilt auch das zuständige Wasserwirtschaftsamt.
 Berichtstand: 22.12.2019



Bayerisches Landesamt für Umwelt

Wasser Hochwasserrisikokarte Pegnitz

Darstellung des Hochwasserrisikos für HQ100

Risikogewässer: Pegnitz
Blattschnitt: 2422_PEGN1_K5
Wasserwirtschaftsamt: Nürnberg
Landkreis / kreisfreie Stadt: Nürnberger Land
Gemeinde: Engenthal; Hapburg; Henfenfeld; Hersbruck; Kirchensittenbach; Leinburg; Neunkirchen a Sand; Ottensoos; Pommelsbrunn; Reichenschwand; Vorra

